

**Deutscher
Kinder-
Schutz-
Bund**

OV Ratingen e.V.



Tätigkeitsbericht 2019

*Kinder sind in Bewegung,
Kinder machen Musik,
Kinder bringen eingefahrene Abläufe aus dem Takt
und drehen Sichtweisen der Erwachsenen um.*



die lobby für kinder

Die Aufgabenschwerpunkte des Deutschen Kinderschutzbundes **OV Ratingen e.V.**

- **Professionelle Beratung und Therapie bei sexuellem Missbrauch oder körperlicher, psychischer Misshandlung sowie Vernachlässigung für die Betroffenen**
- **Beratung gem. §§ 8b SGB VIII, 4 KKG und § 8a SGBVIII**
- **Begleiteter Umgang von Kindern mit Elternteilen in Trennungsfällen**
- **Spielgruppen für Krabbelkinder und Kinder von 5 bis 10 Jahren im Familientreff Ratingen-West**
- **Hausaufgabenbetreuung + Lernförderung in Ratingen-West**
- **KinderSchutzburgen**

Bewährt haben sich bei der Arbeit des Kinderschutzbundes die Grundsätze der Vertraulichkeit, der Freiwilligkeit und die Kostenfreiheit der Inanspruchnahme sowie die unbürokratische, aber professionelle Hilfeleistung in Krisensituationen.



die lobby für kinder

Dt. Kinderschutzbund OV Ratingen e.V.

Vorstand (ehrenamtlich)

Rita Marketa Trudslev (Vorsitzende, geschäftsführend)
 Christiane Schoth/ Sandra Kodzoman (stellv. Vorsitzende)
 Renate Rupprecht (Schatzmeisterin)
 Elisabeth Wichmann-Emory (Schriftführerin)
 Jennifer Breuer (Beisitzerin)

Verantwortliche in den Arbeitsbereichen (hauptamtlich)

Dipl. Psych. Beatrix Pentek (Beratungsstelle „Löwenherz“)
 Dipl. Soz. Päd. Lisa Junggeburth (Anlaufstelle für Kinderschutz)
 Dipl. Psych. Ute Ullmann (Begleiteter Umgang)
 Silke Dandin (Hausaufgabenbetreuung)
 Malika Hilmi (Familientreff)
 Gaby Wacker (Verwaltung)

37 ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Vereinsmitglieder 116

Deutscher Kinderschutzbund Ortsverband Ratingen e.V.

Düsseldorfer Str. 79, 40878 Ratingen

Tel. 02102/ 2 44 33 + 2 44 48

Tele-Fax 02102 / 2 44 62

E-Mail: dksb.ratingen@t-online.de

www.kinderschutzbund-ratingen.de

Spendenkonten:

Sparkasse HRV

IBAN DE29 3345 0000 0042 1284 21 BIC WELADED1VEL

Deutsche Bank

IBAN DE86 3007 0024 0475 8710 00 BIC DEUTDE33033

Aufgrund der Gemeinnützigkeit sind Spenden und Beiträge (25 € im Jahr) steuerlich absetzbar.

Anlaufstelle für Kinderschutz

Ärztliche Beratungsstelle gegen Kindesmisshandlung, Vernachlässigung und Sexuellen Missbrauch

Arbeitsschwerpunkte sind Vorbeugung, Verdachtsabklärung und Beratung bei Vernachlässigung, Misshandlung und sexueller Gewalt von Kindern und Jugendlichen. Das Angebot richtet sich an betroffene Familien, Mütter und Väter, Kinder und Jugendliche, Erzieher/ -innen, Lehrer/ -innen, Fachkollegen / -kolleginnen, Ärzte/ Ärztinnen, ratsuchende Einzelpersonen – auch unabhängig von der Familie. Dipl. Soz.-Päd. Lisa Junggeburch, zertifizierte Kinderschutzfachkraft, bietet neben der telefonischen Beratung kurzfristige persönliche Gespräche an, nimmt mit den Hilfesuchenden eine Gefährdungseinschätzung vor und die weiteren Schritte werden besprochen.

2019 kamen 155 Fälle aus Ratingen, 32 aus Heiligenhaus, 53 aus Mettmann sowie 9 Anfragen aus anderen Städten und 12 anonyme Fälle. Bei der Symptomatik der Fälle handelt es sich um Missbrauch (42), Misshandlung (46), Vernachlässigung (47), Krisenberatung (5), Gewalt in der Familie (57), Prävention (5), Helferkrise (8) und 51 Fälle betrafen andere Probleme oder Institutionsberatung. Hinzu kamen noch Informationsgespräche und –veranstaltungen sowie die Teilnahme an Arbeitsgemeinschaften und Runden Tischen.

Löwenherz

Beratungsstelle für Kinderschutz - psychosoziale und ärztliche Beratung und Hilfe

Dipl. Psych. Beatrix Pentek, zertifizierte Kinderschutzfachkraft, bietet Beratung in Fällen von Kindesmisshandlung/ -missbrauch / -vernachlässigung sowie bei ersten Verdachtsmomenten hierzu. Die Beratungsstelle ist für direkt betroffene Eltern, Jugendliche und Kinder ebenso da wie für Mitarbeiter / -innen von Institutionen. Neben der Beratung findet Diagnostik und Therapie für Kinder, Familientherapie und Einzeltherapie sowohl für Jugendliche als auch Erwachsene statt. Die durchschnittliche Therapiedauer bei Kindern beträgt dabei 1 bis 2 Jahre.

2019 haben in der Beratungsstelle 46 direkt betroffene Personen (32 Erwachsene und 14 Kinder und Jugendliche) Hilfe erhalten. Es wurden 212 Diagnostik-, Beratungs- und Therapietermine durchgeführt, die zu 296 fallbegleitenden Arbeiten zum Fallmanagement führten. Zudem suchten MitarbeiterInnen anderer Institutionen Hilfe, was nochmals zu 82 Beratungsterminen führte. Bei der Fallproblematik handelte es sich u.a. um 5 Fälle zum Problemkreis Vernachlässigung, 9 Fälle zum Problemkreis Kindesmisshandlung und 25 Fälle zum Problemkreis Kindesmissbrauch. Es wurde auch wieder anonyme Hilfe per Internet gesucht. Ebenso gehören noch Informationsgespräche und –veranstaltungen sowie die Teilnahme an Arbeitsgemeinschaften und Runden Tischen zum Aufgabengebiet.

Kooperationen

Der Kinderschutzbund hat mit folgenden Familienzentren in Ratingen einen Kooperationsvertrag, d.h. der Kinderschutzbund berät die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Sachen Kinderschutz im Allgemeinen sowie in Einzelfällen:

MAXI, Familienzentrum Heilig-Geist

Familienzentrum St. Peter und Paul

Familienzentrum Hösel, Clarissima

Verbund-Familienzentrum, Ratingen-Homberg

Katholisches Familienzentrum St. Ludgerus, Heiligenhaus

Zudem haben wir mit folgenden Kitas einen Kooperationsvertrag , bei denen wir die Aufgabe des Kinderschutzbeauftragten i.S. des § 8a SGB VIII übernehmen:

Bewegungskindergarten „Springmäuse“ des TV Ratingen

Kinderkiste e.V.

Begleiteter Umgang

Wir bieten, wenn das Familiengericht dies entschieden und das Jugendamt uns beauftragt hat, Kindern die Möglichkeit, erneut eine Beziehung zu dem Elternteil aufzubauen, den es vielleicht längere Zeit nicht gesehen hat. Dipl. Psych. Ute Ullmann, zertifizierte Kinderschutzfachkraft, begleitet und unterstützt Eltern und Kinder während der Besuchskontakte und führt außerdem regelmäßig Gespräche mit allen Beteiligten .

2019 gab es 15 Fälle, wobei es sich um 13 Neuanmeldungen handelte. 2 weitere Fälle wurden aus 2018 weitergeführt. 3 Fälle konnten erfolgreich abgeschlossen werden, 2 Fälle werden in 2020 weitergeführt. In 8 Fällen kam der BU nicht zustande: wobei 3 Selbstmelder ans Jugendamt verwiesen wurden, 1 Fall war wegen Bannmeile nicht durchführbar, 1 Fall wurde durch das Jugendamt abgebrochen, 1 Fall wurde ans OLG verwiesen und von den anderen 2 Fällen wurde nichts mehr gehört.

Insgesamt waren davon 19 Kinder betroffen, wobei jeweils mehrere Kinder gleichzeitig betroffen waren. In 12 Fällen gab es ein hohes Konfliktpotenzial in der Elternbeziehung, bei zwei Fällen hatte ein Elternteil eine psych. Erkrankung. Der BU fand in 12 Fällen mit dem Kindesvater und in 2 Fällen mit der Kindesmutter und ein Fall mit Vater und Uroma statt.

Das Alter der Kinder war vom Baby bis zu 14 Jahren. 3 Kinder hatten eine Entwicklungsbeeinträchtigung.

Insgesamt führte das zu 438 Terminen und Arbeiten. Außerdem kamen noch Informationsgespräche sowie Teilnahme an der Landesarbeitsgemeinschaft BU und Fortbildungsveranstaltungen zum Aufgabengebiet hinzu.

Präventionsangebote

Hausaufgabenbetreuung + Lernförderung

Silke Dandin und 29 ehrenamtliche Mitarbeiter und -innen helfen und fördern 25 Kinder in der Erich Kästner Schule in Ratingen-West von montags bis donnerstags von 14 – 16 Uhr bei den Hausaufgaben und der Erlernung des Schulstoffes.

Es geht nicht nur um das individuelle Einüben von Lernstoff, die Vorbereitung auf Klassenarbeiten und das tägliche Lesen zur Sprachförderung - sondern auch den kleinen und großen Nöten der Kindern gilt unser Augenmerk. So wird Mut gemacht, getröstet, bestärkt und gefordert.

Selbstbewusste, selbstsichere und lebensbejahende Kinder gehen sicher durch den Schulalltag! Die Kinder bekommen jeden Tag belegte Brote ,Obst und Getränke zur Verfügung gestellt.

Familientreff am Berliner Platz

Der Familientreff ist fünf Mal die Woche nachmittags ab 15.00 Uhr für Kinder von 5 bis 10 Jahren geöffnet. Es gibt ein reichhaltiges Angebot an Beschäftigungsmöglichkeiten. Eine Malerin führt die Kinder in Maltechniken ein. In der Adventszeit gab es eine Weihnachtsfeier, in der alle Kinder auch ein Geschenk erhielten.

Dienstags und freitags von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr gibt es die Krabbelgruppen, in denen Kinder von 10 Monaten bis zum Kindergartenalter erste Erfahrungen im Zusammenspiel mit Gleichaltrigen sammeln und kleine Flüchtlingskinder die ersten deutschen Wörter lernen.

Medienkoffer

Für Kindergärten und Grundschulen stehen zwei sog. Medienkoffer zur Ausleihe bereit, in dem sich Medien wie Bilderbücher, audio-visuelle Medien und Fachbücher zu den Themenkomplexen Sexualerziehung – zum Selbstbewusstsein – zum Thema Gefühle und Berührungen – Ängste und Grenzüberschreitungen befinden.

KinderSchutzburgen

Zur Zeit haben wir 61 KinderSchutzburgen in Ratingen. In den Geschäften und Institutionen, die durch einen KinderSchutzburg-Aufkleber gekennzeichnet sind, finden Kinder in Notfällen Hilfe. Die Mitarbeiter sind durch den Kinderschutzbund geschult. Wir danken allen, die sich daran beteiligen und dafür sorgen, dass Ratingen für Kinder sicherer wird. Die Koordination der Kinderschutzburgen hat Sandra Kodzoman übernommen.

Weitere Aktivitäten und Ereignisse

Weltkindertag

Das Fest zum Weltkindertag fand am 19.9.19 in der Stadthalle statt, so dass im Vorfeld keine Befürchtungen wegen schlechtem Wetter die Organisation beeinträchtigte. Und es schien die Sonne an diesem Tag! So gab es dann unter dem Motto „ Sei frech und wild und wunderbar – Selbstbewußtsein macht stark“(frei nach Astrid Lindgren) sowohl in der Halle als auch auf dem Vorplatz reges Treiben. Die Bühne in der Stadthalle war natürlich toll für alle Auftritte geeignet. Auch die Aktionsstände waren ständig belegt. Und draußen konnten die Kinder sich austoben und Stockbrot backen. Verpflegung gab es auch. Herzlichen Dank an alle Mitwirkenden! Es hat Spaß gemacht.

Kinder haben Rechte

Wir treten dafür ein, dass die Kinderrechte ins Grundgesetz übernommen werden. Informationen über die Kinderrechte gibt es auf der Webseite www.kinder-haben-rechte.org und www.jugend-hat-rechte.org. Dort finden Kinder und Jugendliche alle wichtigen Informationen, altersgerechte Broschüren und Poster zur Aktion.

Kinder- und Jugendtelefon 0800 – 111 0 333

Nummer gegen Kummer e.V. ist die Dachorganisation des größten telefonischen und kostenfreien Beratungsangebotes für Kinder, Jugendliche und Eltern. Zusammen mit seinen Mitgliedsorganisationen stellt der Verein mehr als 100 Telefonberatungsstellen in ganz Deutschland bereit. Kinder, Jugendliche und Eltern finden hier schnelle und kompetente Hilfe. Nummer gegen Kummer e.V. ist Mitglied im Deutschen Kinderschutzbund und bei Child Helpline International.

Kinder und Jugendliche können ihre Probleme auch online über einen Passwort geschützten Zugang bei der „Nummer gegen Kummer“ los werden.

Das KJT ist jeweils von montags bis freitags von 15 bis 21 Uhr zu erreichen und samstags berät das Team „Jugendliche beraten Jugendliche“ von 14 bis 19 Uhr oder im Internet unter www.nummergegenkummer.de

Das Elterntelefon ist montags bis freitags von 9.00 bis 11 Uhr und dienstags und donnerstags von 17 bis 19 Uhr erreichbar.

Elterntelefon

0800 – 111 0 550

Unternehmungen der Ehrenamtlichen

Im Frühjahr besichtigten die Ehrenamtlichen das Industriemuseum Cromford. Anschließend gab es Kaffee und Kuchen im Haus zum Haus.

Im Sommer wurde an der Düsseldorfer Str. der Grill angeworfen. Es gab ein gemütliches Beisammensein, wobei die Ehrenamtlichen gleich die Beratungsstelle und die Anlaufstelle kennen lernten.

Und im Herbst wanderten die Ehrenamtlichen noch einmal bei schönstem Wetter rund um das Bauercafe Klein Ilbeck, wo sich anschließend gestärkt wurde.

Renovierung der Düsseldorfer Str.

Dank der großzügigen Unterstützung durch die Firma Mitsubishi Electric Europe B.V. konnten die gesamten Räume an der Düsseldorfer Str. gestrichen werden. Es leuchtet dort wieder frisch und hell.

Weihnachtsmarkt

Am 7. Dezember 19 waren wir wieder auf dem Weihnachtsmarkt auf dem Kirchenvorplatz von St. Peter und Paul. Unsere Helfer, denen wir großen Dank schulden, haben im Vorfeld viele schöne Dinge hergestellt: Plätzchen, Marmeladen, Eier- und Birnenlikör, aber auch Weihnachtskarten, Windlichter und noch vieles mehr! Und da dieses Jahr das Wetter mitspielte, wurde auch viel verkauft! Danke!

Öffentlichkeitsarbeit

Der Kinderschutzbund Ratingen ist in folgenden Gremien vertreten

Jugendhilfeausschuss der Stadt Ratingen als beratende Stimme
 Arbeitsgemeinschaft Öffentliche und Freie Träger gem. § 78 KJHG
 Runder Tisch „Sexuelle Gewalt“
 Runder Tisch gegen häusliche Gewalt in Mettmann und Ratingen
 Netzwerk Ratingen-Frühe Hilfen und Kinderschutz
 Netzwerk Frühe Hilfen in Heiligenhaus
 Landesarbeitsgemeinschaft „Begleiteter Umgang“
 Bundesarbeitsgemeinschaft „Ärztliche Beratungsstellen“
 Landesarbeitsgemeinschaft Wuppertal „Gegen Gewalt gegen Kinder“

Der Kinderschutzbund ist im Internet sowohl unter www.kinderschutzbund-ratingen.de als auch unter www.facebook.com/pages/Ratinger-Kinderschutzbund/191830174246688 zu finden. Dort informieren wir über unsere Angebote für Eltern und Kinder sowie über ganz Aktuelles. Über facebook oder über unsere Homepage können Sie auch Kontakt zu uns aufnehmen.

Fördern und Unterstützen

Finanzielle Hilfe, die ankommt

Die Finanzierung der Hilfsangebote des Kinderschutzbundes Ratingen erfolgt durch Zuschüsse aus den öffentlichen Haushalten (63%) sowie aus Bußgeldern, Mitgliedsbeiträgen und Spenden (37 %).

Sie können die Arbeit des Kinderschutzbundes auf vielfältige Weise unterstützen: durch eine Mitgliedschaft, durch Spenden, Schenkungen und Erbschaften oder einem gezielten Sponsoring durch ein Unternehmen. Die Zuwendungen werden ausschließlich für unsere Arbeit mit und für Kinder und Familien hier vor Ort verwendet.

Nach lieben ist helfen das schönste Zeitwort (Barbara von Sutter)

Finanzielle Situation

Der Kinderschutzbund hatte 2019 Ausgaben in Höhe von rund 224.000 € . Leider haben wir den Etat nicht decken können. Die Personalkosten sind durch die für unsere Mitarbeiterinnen guten Tarifierhöhungen stark gestiegen, so dass wir einen Verlust eingefahren haben, den wir durch Rücklagen auffangen.



die lobby für kinder

Der Kinderschutzbund bedankt sich ganz herzlich für 2019

- bei seinen ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
- bei seinen hauptamtlichen Mitarbeiterinnen
- bei den Städten Ratingen, Heiligenhaus und Mettmann sowie beim Landschaftsverband Rheinland für die finanzielle Unterstützung
- beim Amtsgericht Ratingen und bei der Staatsanwaltschaft Düsseldorf für die Zuweisung von Geldbußen und Geldauflagen
- bei allen Spendern und Unterstützern:

**der Tyco Fire + Security Holding Germany GmbH
der Klaus und Inge Plänk Stiftung
den Stadtwerke Ratingen
der Margarte Tünkers-Stiftung
der Kulzer GmbH
der Mitsubishi Electric Europe B.V.
der Kirchengemeinde St. Peter und Paul
dem Lions Club Ratinger Tor
dem Lions Club Ratingen
der Amand Bau NRW GmbH +Co.KG
dem Hotel „Van der Valk“
Thomas und Kayoko Beckmann + Bürgerverein Homberg**

bei allen Geburtstags“kindern“; bei allen, die in Ihrer Trauer an den Kinderschutzbund gedacht haben sowie bei allen Bürgern und Bürgerinnen, die durch ihre persönliche Spende geholfen haben!



Ohne Ihre Hilfe könnten wir die ganze Bandbreite unserer Arbeit zu Gunsten der Kinder der Stadt Ratingen nicht erledigen.

Ratingen, im Januar 2020

Der Vorstand

Deutscher Kinderschutzbund Ortsverband Ratingen e.V.

Düsseldorfer Str. 79, 40878 Ratingen

Tel. 02102/ 2 44 33 u. 2 44 48

Fax 02102/ 2 44 62

Datum:.....

Beitrittserklärung als Mitglied

Ich beantrage die Mitgliedschaft im „Deutschen Kinderschutzbund Ortsverband Ratingen e.V.“

Name:..... Vorname:.....

Geb.Dat.:..... Tel.:.....

Straße:.....

Wohnort:.....

Beitrag/Jahr : 25,-- Euro

Spende/Jahr (zusätzl.)Euro

Gesamt:Euro

.....

Unterschrift

Aufgrund der Gemeinnützigkeit sind Spenden und Beiträge steuerlich absetzbar.

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE07ZZZ00000530336

SEPA-Lastschriftmandat

Hiermit ermächtige ich den DKSB OV Ratingen e.V., dass mein jährlicher Mitgliedsbeitrag von meinem Konto mittels Lastschrift eingezogen wird. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom DKSB OV Ratingen e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Bank.....BIC.....

IBAN.....

Name/Vorname des Kontoinhabers:.....

Datum:.....

Unterschrift (wie bei der Bank hinterlegt)

Bankverbindungen: Sparkasse HRV

BIC WELADED1VEL

IBAN DE29 3345 0000 0042 1284 21

Deutsche Bank

BIC DEUTDE330303333

IBAN DE86 300 700 240 4758710 00

